

reits zum 30. Mal ausgetragen.

## Etappen-übersicht

27. 5.

Etappe 1: Kelheim - Mühldorf

am Inn (196,3 km)

28. 5. Etappe 2: Mühldorf am Inn - Ruhpolding (165,5 km)

29. 5. Etappe 3: Bad Aibling - Schrobenhausen (177,2 km)

30. 5. Etappe 4: Einzelzeitfahren in Friedberg (26 km)

31. 5. Etappe 5: Friedberg - Gunzenhausen (160,4 km)

■ Christian Pfannberger wechselt vom britisch-italienischen Team Barloworld nach Russland. Sein derzeitiger Arbeitgeber, das neugegründete Profi-Team „Katusha“, wurde nach einer Panzer-Abwehr-Rakete aus dem Zweiten Weltkrieg benannt und gilt mit einem Jahresbudget von 15 Millionen Euro als die teuerste der 18 ProTour-Mannschaften. Zu den prominentesten Kollegen des österreichischen Staatsmeisters der Jahre 2007 und 2008 zählen der Australier Robbie McEwen, die Italiener Filippo Pozzato und Danilo Napolitano, der Belgier Gert Steegmans, der Ungar Laszlo Bodrogi sowie die Russen Wladimir Karpets, Sergei Iwanow und Alexander Botscharow. Das 27-köpfige Team wurde in Moskau unter der Patronanz von Russlands Regierungschef Wladimir Putin aus der Taufe gehoben.

Der Mann im Hintergrund ist der reiche Brauerei-Multi Oleg Tinkoff, Teamchef der frühere



Paris-Roubaix- und Mailand - San Remo-Gewinner Andrej Tschmil. Christian Pfannberger hat mit dem italienischen Schuhhersteller Gaerne einen Zweijahresvertrag unterschrieben. Sein neuer, maßgefertigter Rennradschuh ist weiß-rot und trägt neben dem Namen des steirischen Katusha-Profis eine Abbildung des Wiener Riesenrads an den beiden Außenseiten.

■ Allein im April stehen mit der Flandern - Rundfahrt am 5., mit Gent - Wevelgem am 8., Paris - Roubaix am 12., Amstel Gold Race am 19., Fleche Wallonne am 22. und Lüttich - Bastogne - Lüttich am 26. sechs Rennen in Belgien, Holland und Frankreich im Kalender der Radprofis.

■ Der knapp 260 Kilometer lange Kurs der Flandern-Rundfahrt weist 2009 nur 16 statt 17 Pflasterpassagen, aber insgesamt sieben zusätzliche Kilometer über Kopfsteinpflaster auf. Die 93. Mal „Ronde“ wird in Brügge gestartet und durch das Zentrum von Gent führen. Größtes Hindernis des größten belgischen Radrennens ist der bis zu 22 Prozent steile Koppenberg, der 72 Kilometer vor dem Ziel in Meerbeke bewältigt werden muss.

■ Mit den regierenden Quer-Staatsmeistern Peter Presslauer und Elke Riedl - sie beide fahren für Vorarlberg-Corratec - trat Österreich rund vier Wochen später bei den diesjährigen Cross-Weltmeisterschaften in Hoogerheide/ NL an.

Österreichs neunfacher Crossmeister Peter Presslauer kam unter den 64 Startern vor 40.000 Zuschauern auf Rang 42. Elke Riedl wurde 29. unter den 35 Klassierten. Der neue Weltmeister heißt Niels und kommt aus Belgien. Bei den Damen war es die 34-jährige Weltcup-Gesamtsiegerin Marianne Vos, die den Titel nach 2006 neuerlich für die Niederlande holte.

■ Mit der sowohl aus sportlicher als auch aus organisatorischer Sicht äußerst erfolgreichen Hallenrad-WM im Dornbirner Messestadion wurde das Jahr 2008 zum erfolgreichsten Jahr in der Geschichte des Kunstradportes unseres Landes.

Tolle Stimmung in einer an allen drei Tagen ausverkauften Halle, ein neuer Weltrekord, der vermutlich noch einige Jahre halten wird, Gold- und Bronzemedailen unserer heimischen Sportlerinnen und Sportler waren die Garantien für dieses Jahr, das weder von wirtschaftlichen noch von sportlichen Turbulenzen verschont geblieben ist.

■ Nach 1999 möchte Berlin im Jahre 2012 neuerlich die Bahn-WM durchführen.

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen des Berliner Sechstagerrennens wurden die Bewerbungsunterlagen an die UCI übergeben. Die letzte Bahn-WM in Deutschland fand 1993 in

Stuttgart statt.

■ Mit dem Weg nach Malaysia nahm das heimische Profi-Radteam „Vorarlberg-Corratec“ gleich zum Saisonauftakt eine weite Anreise in Kauf.

Dafür war die 14. Auflage der Tour de Langkawi (vom 9. bis 16. Februar) mit 1.029,9 km so kurz wie nie zuvor. Die Königsetappe mit gar nur 95,6 km stand am fünften Tag auf dem Programm und führte von Petaling nach Genting Highlands auf rund 1.700 Meter Höhe. Unter den 20 Teams waren die australische, die südafrikanische, die malaysische, die chinesische, die iranische sowie die kasachische Nationalmannschaft am Start.

■ Jan Ullrich plant den Start bei zwei 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring - eines für Autos und eines für Radfahrer. Der 35-jährige Tour Sieger von 1997 will gemeinsam mit dem dreimaligen Cross-Weltmeister Mike Kluge ein Team bilden. Das Team will auf dem legendären Rundkurs in der Eifel - er gilt als härteste Teststrecke für Mensch und Material - zuerst Ende Mai beim 24-Stunden-Rennen mit einem BMW 335d antreten.

Voraussichtlich in der ersten August-Hälfte soll das Radrennen stattfinden. Auf dem Nürburgring, der längsten Rennstrecke der Welt, wurde der Deutsche Rudi Altig im Jahr 1966 Straßenweltmeister. ☉

## Sechs Cross-Medaillen nach Vorarlberg

Gleich zu Beginn des Jahres standen die nationalen Meisterschaften 2009 im Querfeldein an, bei denen die für Vorarlberg startenden Cross-Spezialisten eine starke Vorstellung gaben. Allen voran war es Serienmeister Peter Presslauer vom Team „Vorarlberg-Corratec“, der sich mit eineinhalb Minuten Vorsprung auf seine Verfolger seinen neunten Meistertitel in Folge sicherte. Silber ging an Hannes Metzler von Radcult Wolfurt.

Bei den Frauen gewann die in Holland lebende Salzburgerin Elke Riedl. Die Vorjahressiegerin fährt ebenfalls für das Team Vorarlberg-Corratec. Dritte wurde Ruth Hagen aus Lustenau (Kuota 2RadChaoten.com)

Bei den Junioren sorgte Bernd Sonderegger vom MTB-Team Hohenems für Bronze, Sechster wurde Clemens Pozetti vom RV Schwalbe Rankweil. Silber bei den U-17-Fahrern ging an Patrick Jäger vom RV Schwalbe Rankweil.



## RAD-TERMINE

1. 3.	GP Lugano
8. - 15. 3.	Paris - Nizza
11. - 17. 3.	Tirreno - Adriatico
15. 3.	Giro del Mendrisiotto
21. 3.	Mailand - San Remo
23. - 29. 3.	Tour de Normandie
29. 3.	36. Straßenpreis in Zusmarshausen /Augsburg
4. - 5. 4.	Racer - Bikes - Cup in Schaan/FL
5. 4.	Flandern Rundfahrt
5. 4.	Aichacher Frühjahrs-Straßen-Preis
6. - 11. 4.	Baskenland-Rundfahrt/Spanien
8. 4.	Gent - Wevelgem Belgien
12. 4.	Pans - Roubaix
13. 4.	Rund um Köln
14. 4.	Paris - Camembert
19. 4.	Stevens-Lämmle-Cup Schweinlang/D
19. 4.	9. Straßenrennen in Günzach/D
19. 4.	Amstel Gold Race
22. 4.	Fleche Wallonne
26. 4.	Lüttich - Bastogne - Lüttich
28. - 3. 5.	Tour de Romandie